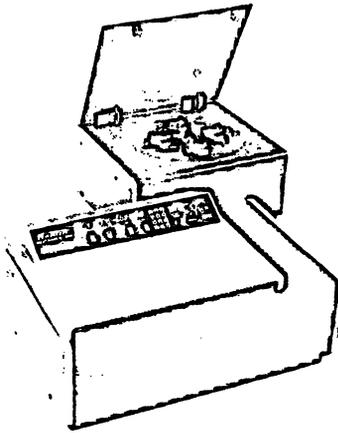


Produktnachrichten

Rotanta/AP – Rotanta/RP



Mikroprozessor-gesteuerte Zentrifugen von Hettich mit vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten besonders im Klinikbereich. Das Eingabe- und Informationsfeld der Elektronik ist eine wasser- und staubdichte Folientastatur.

Die integrierten Leuchtziffern und Leuchtdioden geben ständig Auskunft über die Programmierung und den Funktionszustand der Maschine.

Sämtliche Parameter werden über die 10er Tastatur und die jedem Parameter zugeordnete Taste in die Elektronik eingegeben. Der Mikroprozessor mit integriertem Rechner und Programmspeicher steuert und übernimmt alle Funktionen der Rotanta/AP und Rotanta/RP.

Absolut präzise Zentrifugierprogramme werden erstellt, indem zusätzlich zu Drehzahl, Laufzeit und Bremskraft die definierten Anlauf- und Auslaufzeiten des Rotors eingegeben werden.

Die einmal erstellten Programme werden über einen Nummern-Code im Programmspeicher abgelegt und sind bei Stillstand der Maschine wieder abrufbar. Damit ist sichergestellt, daß die Zentrifugierprogramme auch nach längerer Zeit präzise zu reproduzieren sind.

Der Schlüsselschalter verhindert, daß Unbefugte in das einmal festgelegte Zentrifugier-Programm eingreifen.

Mit dem integrierten Rechner kann bei komplizierten Zentrifugier-Programmen die RZB oder die Drehzahl des Schleuderkopfes ermittelt werden. Die dann erhaltenen Werte werden direkt in das Laufprogramm der Maschinen übernommen.

Um die Möglichkeiten der Hettich-Elektronik voll auszunutzen, wurde eine Schnittstelle vorgesehen, die über einen 24poligen Stecker zugänglich ist. Somit können sämtliche eingegebenen Daten und Laufwerte der Zentrifugen über Drucker oder Schreiber festgehalten werden.

Neue Tests von CAS

Neben der Immunfluoreszenzlinie bietet CAS auch eine Palette von ELISA-Testen an.

Es stehen Tests zur Verfügung zur Bestimmung von Antikörpern gegen

- Einzelstrang DNS,
- Doppelstrang DNS,
- extrahierbare nukleäre Faktoren,
- Histone,
- Smith-Antigen und
- antinukleäre Faktoren.

Alle Tests können sowohl als Küvetten- als auch Mikrotiterplattentests bestellt werden. IgG- und IgM-Bestimmung kann in einem Testansatz durchgeführt werden. Die Reagenzien sind gebrauchsfertig und die Tests von CAS sind Geräte-unabhängig.

Weiterhin bietet CAS für eine umfassende Epstein-Barr-Virus-Diagnostik neben dem EBV-IgG-VCA-Test von Electro Nucleonics einen Kombikit zur Bestimmung von

Virus-Capsid-Antigen-Antikörpern – VCA, Early-Antigen-Antikörpern – EA, und Epstein-Kern-Antigen-Antikörpern – EBNA, an.

Der Kit enthält:
80 antigenbeschichtete Objektträger mit VCA,
40 antigenbeschichtete Objektträger mit EA,
40 antigenbeschichtete Objektträgern mit EBNA und alle weiteren notwendigen Reagenzien.

Mit diesem Test ist eine zuverlässige Epstein-Barr-Virus-Diagnostik möglich.

Es kann eine exakte Überwachung des Titerverlaufes durchgeführt werden.

Simultane Messung FT4/TSH

Der SimuTRAC FT4/TSH-Radioimmunoassay-Kit von Becton Dickinson, Abteilung Immundiagnostika, kann die Konzentration des freien Thyroxin (FT4) und des Thyreotropin (TSH) im Serum oder Plasma in einem Ansatz messen. Je nach erwünschter Sensitivität kann zwischen zwei Verfahren gewählt werden.



Die Standards mit FT4 und TSH, und im Anschluß daran die Patientenproben, werden mit dem FT4/TSH-Antiserum bei 37°C für 0,5 Stunden in der Vier-Stunden-Version inkubiert. Der FT4/TSH-Tracer mit ¹²⁵J-markiertem TSH und ⁵⁷Co-markiertem FT4 wird zu den Röhrchen dazugegeben und erneut inkubiert bei 37°C für 1,5 Stunden. Gebundenes und ungebundenes TSH und FT4 werden durch eine Doppelantikörpertechnik getrennt.

Die Messung der Radioaktivität erfolgt mit einem Counter, der zwischen ¹²⁵J- und ⁵⁷Co-Gamma-Strahlung unterscheiden kann.

Die Sensitivität des TSH-Radioimmunoassay liegt bei der Zwei-Stunden-Version bei 0,24 µE/ml, bei der Vier-Stunden-Version bei 0,13 µE/ml.

Neues pH/mV- und Temperatur-Meßgerät Modell SA 520 von Orion Research

Colora Meßtechnik stellt ein neues Universal-Laborgerät vor.

Die automatische Eichung erkennt selbstständig den entsprechenden Puffer und eicht präzise auf den entsprechenden tem-

Impressum

Verlag: Kirchheim + Co. GmbH, Kaiserstraße 41, Postfach 2524, 6500 Mainz, Tel. 0 61 31/67 10 81, Telex 4 187 521 vkmd.
Geschäftsführender Verleger: Manuel Ickrath.
Herstellungslitung: Hans-Joachim Klein.
Anzeigenleitung: Wolfgang Suttler.
(Tarif Nr. 9 vom 1. Jan. 1986). Vertriebsleitung: Petra Geyer.
Druck: Joh. Falk III. Söhne GmbH, Rheinhessenstraße 1, 6500 Mainz.

Erscheinungsweise zum 15. eines Monats. Bezugspreis 9,- DM incl. MwSt. und Versandkosten, jährlich 108,- DM. Einzelpreis 9,50 DM incl. MwSt. und Versandkosten. Bestellungen über den Verlag bzw. jede Buchhandlung. Kündigungen sechs Wochen vor Quartalsende. Vertrieb Ausland: Buchverandhaus A. Hartleben, Inh. Dr. Walter Rob, Schwarzenbergstraße 6, A-1015 Wien 1.

Bankkonto: Mainzer Volksbank 11 591 013, BLZ 551 900 00.
Postgirokonto: Lshfn 252 91-675, BLZ 545 100 67.

Alle Rechte bleiben dem Verlag nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der herausgebenden Gesellschaft wieder. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehendung, im Magnettonverfahren oder auf ähnlichem Wege bleiben vorbehalten. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder benützte Kopie dient gewerblichen Zwecken und verpflichtet gemäß § 54 (2) UrhG zur Zahlung einer Vergütung.

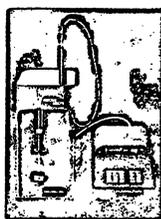
**Stichworte: Verdünnen/Dosieren.
Extrem weiter Volumenbereich.
Sehr gute Präzision.
Leichte Bedienbarkeit.**

**Zusammengefasst: Eines der
weltweit führenden Programme
anwenderorientierter Geräte.**

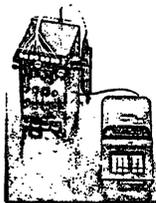
Einführung:



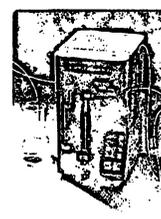
Microlab P
die einmalige Handspitze
zum totvolumenfreien Dosieren
kleinster Mengen bis max.
5ml.



Microlab M
der praxisbewährte vielseitige
Dilutor/Dispenser für Industrie-
und Kliniklabors. Computer-
kompatibel für Laborauto-
mation.
Volumenbereich von 2µl bis
25,5ml.



Microlab MT
die 4-Kanalversion unseres
Bestsellers Microlab M.
Nun auch in 8-Kanal-Kombi-
nation lieferbar für rationale
Microtiter-Platten-Beschik-
kung.



Microlab 1000
unser Star-Gerät für Ver-
dünnungen, Serien-Verdü-
nungen, Serien-Dosierungen
und Vielfach-Probenaufnahme.
Extrem hohe Präzision bis zu
Verdünnungsverhältnissen von
1:5000.
Sehr hohe Dosiergeschwindig-
keit für kleinste Dosiermengen.
Jetzt mit Speicher für 50 Me-
thoden-Programme lieferbar.

HAMILTON

HAMILTON
Deutschland GmbH
Postfach 110427

6100 Darmstadt
Telefon (06151) 85085
Telex 419684

mischenden Flüssigkeit umhüllt. Die so gebildeten Testkapseln fließen vollkommen voneinander getrennt durch die ebenfalls mit inerter Flüssigkeit benetzte Teflonkapillare.

Durch die einfache Erweiterung des Innendurchmessers dieser Kapillare von 1 mm auf 1,9 mm verschwindet die trennende Luftblase zwischen Probe und Startreagenz.

So wird eine Testkapsel von 15 µl gebildet, die den gesamten Reaktionsansatz enthält.

Der Reaktionsstart erfolgt so ohne äußeren Eingriff in den fließenden Strom zu einem genau definierten Zeitpunkt. Ebenso ohne jegliche Verschleppung erfolgt die Mischung, die Proben- und Reagenzleerwertbestimmung und die Meßwertersfassung entlang der Kapillare. Mit der Kapselchemie werden Küvetten überflüssig. Zeitaufwendige Waschvorgänge und Wartungsarbeiten gehören ebenso der Vergangenheit an wie das manuelle Pipettieren und Ansetzen von Reagenzien. Uneingeschränkt selektiv werden aus 35 im System verfügbaren Methoden bis zu 1800 Analysen pro Stunde erstellt.

Die Reagenzien sind gebrauchsfertig. Chem 1-spezifische Kassetten enthalten je nach Methode Reagenzien für 200, 300, 600 und 1200 Bestimmungen. Die Reagenzien werden auf „Knopfdruck“ aktiviert und sind dann 30 Tage im System stabil. Das Reagenzkarussell bietet Platz für 32 Methoden. Jede Kassette ist zur Identifizierung mit einer Barcode-Etikette versehen. Alle erforderlichen Informationen wie: Methode, Tests pro Kassette, Chargennummer und Reagenzextinktionen werden dem System automatisch über die Barcode-Etikette mitgeteilt, ohne daß der Operator eingreifen muß.

Der Bedienungsaufwand am Chem 1 ist auf ein Minimum reduziert. Für die Eingabe von Testanforderungen gibt es vier verschiedene Möglichkeiten.

- Tastatur und Bildschirm
- Markierungskartenleser
- Labor-EDV (bidirektionale Schnittstelle)
- Barcode-Etikette

Die Probenvorgabe geschieht über einen Endlos-Probennehmer, der über 36 Einzelträger bis zu 288 Proben aufnimmt. Qualitätskontrollen sind auf einem separaten gekühltem Träger untergebracht und können, programmgesteuert, in frei wählbaren Intervallen angefordert werden.

Die positive Probenidentifikation durch direkt bei der Blutentnahme auf das Entnahmegesäß aufgebrachte Barcode-Etiketten sichert zusammen mit der Verwendbarkeit der Primärröhrchen im Probennehmer des Chem 1 die fehlerfreie Zuordnung des Befundes zum Patienten.

Die umfangreiche Datenverarbeitung bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten zur optimalen Einbindung des Chem 1 in die Labororganisation.

Das 10-Megabyte-Plattenlaufwerk speichert bis zu 2000 Patientenbefunde und sorgt damit für ein hohes Maß an Sicherheit bei Ausfall einer übergeordneten Labor-EDV.

Die aussagefähige Qualitätskontrolle liefert Ergebnisse für 16 verschiedene Kontrollen, die täglich und kumulativ über 31 Tage abgespeichert werden. Numerische und grafische Ausdrücke sind jederzeit möglich.

Befundberichte sind variabel formatierbar und Sortierprogramme ermöglichen am Ende der Tagesroutine die einsenderbezogene Ergebnisausgabe.

Das Chem 1-System benötigt für die Installation im Labor nur einen elektrischen Anschluß. Die umweltfreundliche Technologie mit seinen Mikromengen an Reagenzabfall setzt schon heute neue Maßstäbe für Umweltschutz im klinisch-chemischen Labor.

ERIS-Analyzer 6170

Das ERIS-Analysensystem (Fa. Eppendorf Gerätebau) besteht aus drei Komponenten: dem Analyzer, dem Datenprozessor und dem Schnelldrucker. Mit ERIS können bis zu 20 Parameter selektiv aus einer Probe bestimmt werden, wobei alle Meßergebnisse patientenorientiert zusammengefaßt und über den Schnelldrucker in Form eines Patientenreports abgedruckt werden. Bis zu maximal 100 Proben können gleichzeitig in einer Kette vorgelegt werden. Durch einen Notfallrotor können jedoch jederzeit Notfallanalysen abgearbeitet werden.

Die von Diagnostica Merck entwickelten ERIS-Tests sind in Zusammensetzung und Packungsgröße speziell auf die Erfordernisse des ERIS abgestimmt. Die bei den ERIS-Tests verwendeten Reagenzflaschen können direkt in den Reagenzrotor des Gerätes eingebracht werden, und sind dort gekühlt mindestens 1 Woche haltbar.

Nolden zu NOVA Biomedical

Im Zuge ihres Eintritts in ein neues Marktsegment – zu Geräten für die Elektrolytanalyse kommen neue Blutgasgeräte hinzu – hat sich NOVA Biomedical auch auf dem personellen Sektor verstärkt. Seit kurzem ist Willi Nolden Geschäftsführer der Deutschland-Niederlassung in Darmstadt.

NOVA Biomedical hat in den vergangenen zehn Jahren ein umfangreiches Programm an Geräten für die Elektrolytanalyse aufgebaut und ist in diesem Marktsegment weltweit der führende Hersteller. Zum Jahresbeginn 1986 hat man in Darmstadt ein neues Gebäude bezogen.

Mit dem neuen Konzept für den Blutgasanalysator – bei ihm wird im gleichen Durchlauf eine komplette Elektrolytanalyse miterstellt – bietet NOVA dem klinischen und medizinischen Labor neue Lösungsmöglichkeiten an.

Labor aktuell



TECNOMARA
DEUTSCHLAND GmbH
Ruhberg 4, D-6301 Fernwald
Telefon (0 64 04) 20 46
Telex 4 82 993 tecma d

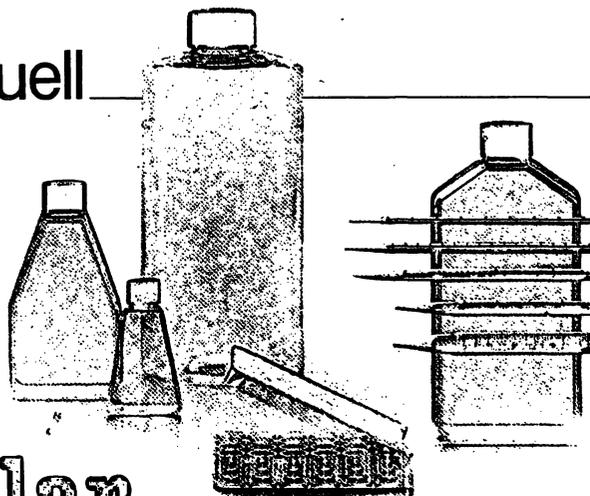
TECNOMARA AG
Rieterstrasse 59
CH-8059 Zürich
Telefon (01) 202 93 25
Telex 8 15 544 tecca ch

Für sicheres Handling von Zell- und Gewebekulturen kommt nur eins in Frage.

COSTAR.

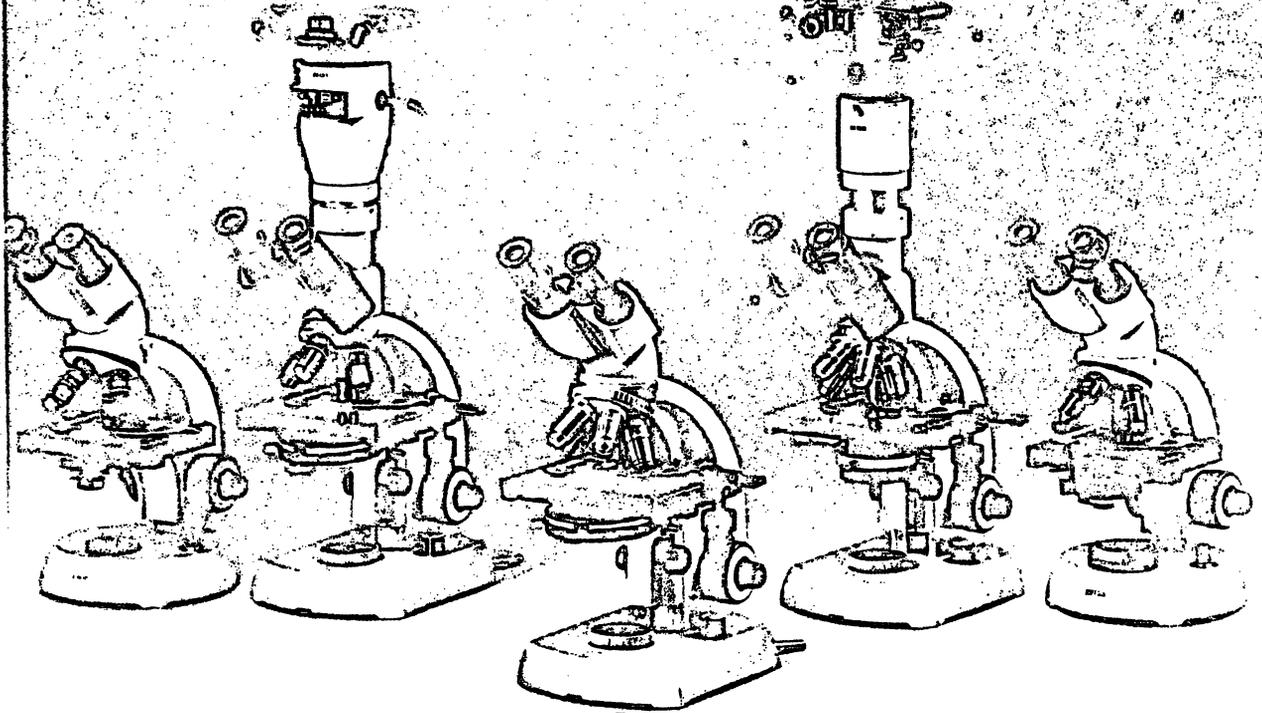
Die glasklaren Laborartikel zur Einmalverwendung.

Wenn Sie für klare Verhältnisse sind – unser COSTAR-Katalog macht Ihnen das Gesamtprogramm transparent. Bitte anfordern.



Ganz klar.

Nutzen Sie das günstige Preis/Leistungsverhältnis der Labormikroskope Standard von Zeiss



Zeiss Labormikroskope Standard bewähren sich weltweit seit vielen Jahren.

Speziell für das ärztliche Labor stehen fünf verschiedene anwendungsbezogene Mikroskop-Pakete aus dem Basis-Programm Standard zur Auswahl. Zu besonders günstigen Konditionen.

Darunter ist gewiß auch für Sie das richtige Mikroskop. Fragen Sie danach!

Übrigens: Zeiss Labormikroskope können Sie nachträglich für viele neue Aufgaben ausstatten.

Zeiss
setzt Maßstäbe
in Optik,
Feinmechanik,
Elektronik

ZEISS

West Germany

Carl Zeiss
Geschäftsbereich
Mikroskopie
Postfach 1369/1380
D-7082 Oberkochen

info-coupon

Ich bitte um
Informationen über
Labormikroskope
Standard und deren
Preisvorteile.

Absender:

LM 5 86

